

70

säure und der Harnstoff, welches ein hydrokarbonisirtes Azot ist, das sich mit dem Oxygen in fester Gestalt verbunden hat.

Wir schliessen also mit Recht, dafs die Vereinigung sowohl mit den einfachen, als zusammengesetztern Stoffen, welche der Sauerstoff hier darstellt, der dieselben in einen völlig verbrannten Zustand verwandelt, in dem festen Gewebe der Häute der Arterien vorgegangen sey, indem das mit dem phosphorsauren Eisen und dem gallerteyweifsstoffartigen Theile des Blutes (der Tomelline desselben, die erst zur Fibrine wird, wenn es aus dem oxygenirten Zustande in einen oxydirten übergeht) verbundene Oxygen dasselbe nun verläfst, und an die festern Theile der Gefäfs-wände sich absetzt.

Diese Vereinigung, welche die Verbrennung vollendet, erzeugt Oxyde, die nicht mehr mit dem organischen Gewebe verbunden bleiben können; diese werden also aus dem organischen Gewebe sogleich getrennt, und fallen in den Blutstrom zurück, worin sie der Chemist auch findet.

Was aber das Wichtigste ist, ist die in dem Zusammenhange des starren Organismus